

Verwaltungsrat der Europäischen Polizeiakademie tagt erstmalig in Münster

Münster - Im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft hat am 1. Januar 2007 der Vorsitz im Verwaltungsrat der Europäischen Polizeiakademie (Collège Européen de Police, abgekürzt: CEPOL), einem Netzwerk der nationalen Polizeihochschulen und -akademien der 27 EU-Staaten, nach Münster-Hiltrup gewechselt.

„Kriminelle lassen sich von Grenzen nicht aufhalten, darauf sind wir vorbereitet und fördern mit unseren Maßnahmen die Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Polizeien in Europa“, so Klaus Neidhardt, Gründungspräsident der Deutschen Hochschule der Polizei und im 1. Halbjahr 2007 Vorsitzender des CEPOL-Verwaltungsrates, dem höchsten Entscheidungsgremiums bei CEPOL.

Unter deutscher Präsidentschaft findet am 7. und 8. März 2007 die erste Verwaltungsratsitzung des Jahres in Münster statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Verabschiedung des Arbeitsprogramms und des Budgets 2008. Für 2008 sind ca. 85 Bildungsmaßnahmen (Kurse, Seminare, Konferenzen) für Polizeiführungskräfte geplant, die in ganz Europa stattfinden werden. Daneben beginnt in diesem Jahr ein EU-finanziertes Austauschprogramm für Polizeibeamte und Dozenten und eine Seminarreihe zur Unterstützung mediterraner Länder (Algerien, Zypern, Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Malta, Marokko, Syrien, die palästinensischen Gebiete, Tunesien und die Türkei) bei der Terrorismusbekämpfung. Auch wird daran gearbeitet, dass künftige Führungskräfte der Polizeien Teile ihres Studiums in anderen europäischen Staaten absolvieren können. „Noch ist das Zukunftsmusik, aber die ersten Schritte sind eingeleitet und darauf sind wir besonders stolz,“ so Klaus Neidhardt. CEPOL hat sich darüber hinaus die Harmonisierung polizeilicher Ausbildungsgänge auf die Fahne geschrieben. Zur besseren Koordinierung der Arbeit und zur Stärkung des Netzwerkes soll das CEPOL-Sekretariat, das seinen Sitz in Großbritannien hat, weiter ausgebaut werden.

An der Verwaltungsratsitzung nehmen neben den Leiterinnen und Leitern der nationalen Polizeihochschulen/-akademien Vertreter von EUROPOL, der EU-Kommission und des EU-Ratssekretariats teil.

Am Mittwoch, 07. März 2007 werden die Gäste durch den Bürgermeister der Stadt Münster, Herrn Günter Schulze Blasum, im historischen Friedenssaal des Rathauses empfangen. Anschließend rundet ein Gang durch das Westfälische Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte mit anschließendem Abendessen den ersten Tagungstag ab. „Ich freue mich, die Verantwortlichen polizeilicher Bildungseinrichtungen aus ganz Europa als Gäste in meinem Hause begrüßen zu dürfen“, so Herr Dr. Hermann Arnhold, Direktor des Landesmuseums in Münster.